



STIFTUNG  
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
BERLIN-BRANDENBURG

VERANSTALTUNGEN  
in Schlössern und Gärten

Juli/August  
2009



Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

## Führungen und Vorträge

**Sa, 11.7. / ab 18 Uhr / Potsdam, Neuer Garten, rund um die Orangerie**

### Erlebnis Neuer Garten: Ein Sommerabend für die ganze Familie

An diesem Sommerabend bringen Jazz, Swing und musikalische Improvisationen den Park rund um die Orangerie zum Klingen. Führungen mit den Gartenexperten der SPSG geleiten Sie in die Weiten der Parkanlage; für die jüngsten Besucher gibt es ein buntes Programm zum Zuhören, Anschauen und Mitmachen. Ein Lampion-Umzug bildet den krönenden Abschluss des Abends.

4 € / Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren frei / Alle Gartenveranstaltungen der Saison unter [www.spsg.de/preussisch-gruen](http://www.spsg.de/preussisch-gruen)

**So, 12.7. / 11 Uhr / Schloss Caputh**

### Das Dreikönigstreffen 1709

Die Zusammenkunft des ersten preußischen Königs Friedrich I. mit seinen Standesgenossen Friedrich IV. von Dänemark und August II. (dem Starken) von Polen im Juli des Jahres 1709 ist ohne Zweifel eines der außergewöhnlichsten Ereignisse in der brandenburgisch-preußischen Geschichte. Dennoch ist dieses später so genannte Potsdamer „Dreikönigstreffen“ von der Geschichtsschreibung weitgehend unbeachtet geblieben. Der Vortrag des Historikers Vinzenz Czech (Universität Potsdam) beleuchtet die Hintergründe für das Zustandekommen sowie den Ablauf dieses ungewöhnlichen Treffens.

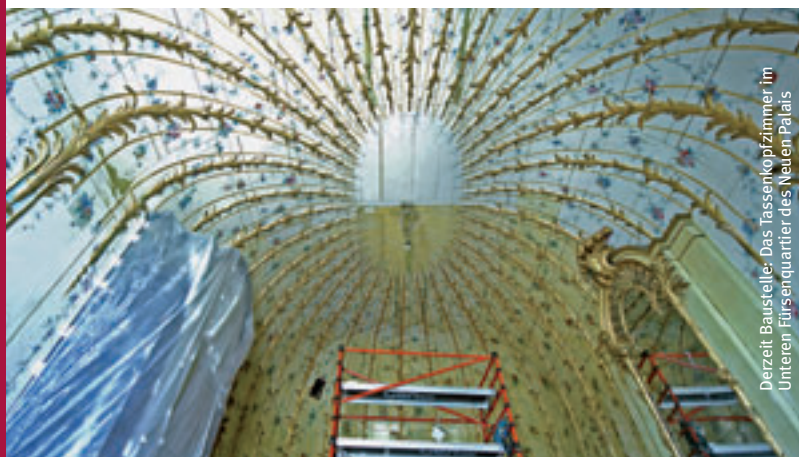
5/4 € / Anmeldung: 033209.7 03 45 oder [schloss-caputh@spsg.de](mailto:schloss-caputh@spsg.de)

**So, 23.8. / 11 Uhr / Potsdam, Neues Palais** **NEU!**

### Baustelle: Neues Palais

Im größten Schloss Friedrichs des Großen, dem Neuen Palais von Sanssouci, stellt eine neue Sonderführung Orte des aktuellen Bau- und Restaurierungsgeschehens vor: Keller, Treppenhäuser und Schlossräume werden besichtigt, darunter auch Bereiche des Neuen Palais, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind – etwa das Untere Fürstenquartier mit Tressen- und Tassenkopfzimmer. Dabei sind Neuigkeiten zu den derzeit wichtigsten Bau- und Restaurierungsmaßnahmen im Rahmen der Masterplan-Sanierung zu erfahren.

8/6 € / Anmeldung erforderlich! 0331.96 94-200



Derzeit Baustelle: Das Tassenkopfzimmer im Unteren Fürstenquartier des Neuen Palais

[www.spsg.de](http://www.spsg.de)



August Wilhelm Ferdinand Schirmer: Blick vom Arkadendach der Römischen Bäder, 1837

**bis 26.7. / Potsdam, Park Sanssouci, Römische Bäder**

**Die Römischen Bäder in Bleistift, Feder und Wasserfarbe**

Im „Jahr der Graphik“ 2009 präsentiert die Graphische Sammlung/ Plankammer der SPSG eine Ausstellung, die einen Überblick über ihre Geschichte und die Vielfalt ihrer Bestände bietet. Gezeigt werden Werke, die den Ausstellungsort selbst, das malerische Bauensemble mit Hofgärtner- und Gehilfenhaus, Großer Laube, Römischen Bad und Pavillon am See, zum Thema haben.

Begleitprogramm unter [www.spsg.de/ausstellungen](http://www.spsg.de/ausstellungen)

**bis 4.10. / Schloss Caputh, Saal im Westlichen Erweiterungsflügel**

**Schloss Friedrichstein in Ostpreußen und die Grafen von Dönhoff**

Schloss Friedrichstein, Ende des 17. Jahrhunderts unweit von Königsberg als Stammsitz der Familie Dönhoff errichtet, war eine der großen barocken Schlossanlagen in Ostpreußen. Das Schloss wurde Anfang 1945 zerstört, die Ruine 1957 abgetragen. Ein großer Teil der Ausstattung – Möbel, Tapiserien, Kunstwerke etc. – konnte jedoch gerettet werden. Die Ausstellung zeigt das Schloss, die dazugehörige Gutsanlage und den Park sowie Ausstattung und Sammlungen der Dönhoffs in historischen und neueren Fotografien.

In Kooperation mit dem Deutschen Kulturforum östliches Europa

**15.8. – 31.10. / Potsdam, Schloss Babelsberg**

**Mauerblicke – Die Mauer in Potsdam im Herbst 1989**

Im November 1989, während des Öffnungsprozesses der Berliner Mauer und unmittelbar danach, hat der Potsdamer Fotograf Peter Rohn den plötzlichen Fall der Mauer und die allmählichen Veränderungen in den Potsdamer Abschnitten Neuer Garten, Park Babelsberg und Glienicke fotografisch festgehalten. In den wenigen Wochen, als die Mauer noch stand und der Ausgang der Friedlichen Revolution in der DDR ungewiss war, sind einzigartige Momentaufnahmen der Geschichte entstanden, die auch 20 Jahre später noch emotional berühren.

**2009**  
jahre  
mauerfall

**Dauerausstellung / Berlin, Park Glienicke**

**So weit das Auge reicht –**

**die „Große Neugierde“ an der Glienicker Brücke**

Im Park Glienicke ließ Prinz Carl von Preußen 1835 einen Aussichtspavillon errichten: die „Große Neugierde“, die die SPSG in den letzten Jahren restauriert hat. Seit Anfang Juni können die Besucher von hier aus wieder den Blick in die Potsdam-Berliner Kulturlandschaft schweifen lassen. Eine kleine Ausstellung informiert über Architektur, Geschichte und Restaurierung der „schönsten Laube Berlins“.

**bis 13.6.2010, Schlossmuseum Oranienburg, Groteskensaal**

**Die preußischen Kroninsignien auf Reisen**

Die goldenen und reich mit Edelsteinen geschmückten Kroninsignien der Hohenzollern stehen im Mittelpunkt dieser kleinen, aber hochkarätigen Ausstellung: Krongestelle, Zepter, Reichsapfel, Reichssiegel und Schwerter – Herrschaftszeichen von großer Symbolkraft. Publikationen und Kupferstiche veranschaulichen die Zeremonien rund um die Krönung des brandenburgischen Kurfürsten Friedrich III. zum König Friedrich I. in Preußen im Jahr 1701.



**bis 31.10.2010 / Berlin, Schloss Glienicke / Potsdam, Schloss Babelsberg**

**Brüderlicher Tafelglanz**

Einige der bedeutendsten Silberstücke der Charlottenburger Hof- und Silberkammer, die derzeit saniert wird, präsentiert die SPSG in zwei einander ergänzenden Ausstellungen, die sich auf einem Spaziergang miteinander verbinden lassen: Im Schloss Glienicke ist auf einer gedeckten Tafel das Hochzeitssilber des Prinzen Carl von Preußen zu sehen; in Babelsberg wird das Tafelsilber Wilhelms I. präsentiert. So gibt „Brüderlicher Tafelglanz“ Einblick in die höfische Tischkultur und in die künstlerische und technische Entwicklung der Berliner Silberschmiedekunst des 19. Jahrhunderts.

**bis 31.10.2010, Berlin, Jagdschloss Grunewald**

**Von Angesicht zu Angesicht –**

**Berliner Porträtmalerei aus drei Jahrhunderten**

Nach fast dreijähriger Sanierung ist in das Jagdschloss Grunewald wieder geöffnet und empfängt seine Besucher mit zwei Ausstellungen: Im Obergeschoss steht man bedeutenden Persönlichkeiten der preußischen Geschichte „von Angesicht zu Angesicht“ gegenüber; hier erwartet Sie eine Ausstellung zur Berliner Porträtmalerei vom Barock bis zum Biedermeier. Im Erdgeschoss – in der Großen Hofstube und im ehemals königlichen Schlafzimmer – wird die Geschichte des Hauses seit seiner Eröffnung als Museumsschloss im Jahr 1932 dokumentiert.

Informationen zu allen Ausstellungen: [www.spsg.de/ausstellungen](http://www.spsg.de/ausstellungen)



Tanzte zur Freude Friedrichs des Großen: Barbarina, Gemälde von Antoine Pesne, 1745

**Fr, 28.8. / 19 Uhr / Potsdam, Neues Palais, Schlosstheater „Una festa teatrale“ (Premiere)**  
**Barocker Opernsommer Sanssouci**  
 Mit Gesang, Tanz, Spiel und Erzählung ist diese barocke Operngala dem Komponisten und einstigen Hofkapellmeister Friedrichs des Großen, Carl Heinrich Graun, gewidmet. Konzerte und musikalische Szenen, anmutige Tänze, Arien und Duette aus Grauns großen Opern führen den Facettenreichtum seiner Kompositionen vor Augen und Ohren. Ein farbenprächtiger, zugleich kurzweiliger Eindruck der virtuos-

sen Bühnenkunst des friderizianischen Rokoko, mit dem Ensemble I CONFIDENTI (Potsdam) und dem Ensemble Sans Souci (Berlin)  
 Weitere Aufführungen im September und Oktober.  
 12 – 22 € zzgl. System- u. VVK-Gebühr (Abendkasse 16 – 26 €)  
 Karten: 01805.44 70 oder [www.ticketonline.com](http://www.ticketonline.com)  
 Information: [www.i-confidenti.de](http://www.i-confidenti.de)

**Sa, 11.7. / 18.30 Uhr / Berlin, Jagdschloss Grunewald, Schlosshof Neapolitanische Liebesmärchen**

Im Schlosshof des Jagdschlusses Grunewald entführt das Erzähltheater FabulaDrama in die Welt des Renaissance-Dichters Giambattista Basile. Seine sprachgewaltigen Geschichten aus dem „Pentamarone“ lassen das bunte Treiben eines neapolitanischen Marktes lebendig werden. Liebesmärchen à la 1634, barock und blumig, deftig und poetisch. Dazu ein Glas italienischen Weins?  
 10/8 € / Anmeldung: 030.8 13 35 97

**23.7. – 7.8. / tägl. 21.30 Uhr / Berlin, Schloss Charlottenburg, Ehrenhof**

**Kino Open Air** / Programm: [www.openaircharlottenburg.de](http://www.openaircharlottenburg.de)  
 Karten: 01805.44 70 oder [www.ticketonline.com](http://www.ticketonline.com)

**noch bis 15.8. / Rheinsberg, diverse Spielorte in Schloss und Park Kammeroper Schloss Rheinsberg 2009**

Karten: Tel. 033931.3 92 96 / [www.kammeroper-rheinsberg.de](http://www.kammeroper-rheinsberg.de)  
**Tipp: Schlossführung „Der Musenhof am Grienericksee“**  
 an jedem Aufführungstag des Festivals um 16.30 Uhr  
 5/4 € / Anmeldung: 033931.726-0

**Sa, 22.8. / 19 Uhr / Schloss Paretz**

**Potsdamer Orchesterwoche: Sinfoniekonzert vor dem Schloss**  
 Werke von Weber, Mendelssohn-Bartholdy und Näther  
 In Kooperation mit dem Verein Historisches Paretz e.V.  
 5 € / Anmeldung: 033233.7 36-11 oder [schloss-paretz@spsg.de](mailto:schloss-paretz@spsg.de)

# Barocker OPERNSOMMER

SANSSOUCI 2009



## HOMMAGE À CARL HEINRICH GRAUN

### Schlosstheater im Neuen Palais in Potsdam

La Pastorale a Sanssouci: 23. Mai, 4./5./11./12. Juli  
 Una festa teatrale: 28. Aug., 5./6. Sept., 17./18. Okt.

Informationen: [www.i-confidenti.de](http://www.i-confidenti.de), [www.spsg.de](http://www.spsg.de)  
 Tickets: [www.ticketonline.com](http://www.ticketonline.com)



STIFTUNG  
 PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
 BERLIN-BRANDENBURG



I CONFIDENTI

**ticket  
 online**

[www.spsg.de](http://www.spsg.de)

**Anmeldung**

zu allen Führungen (sofern nicht anders angegeben)  
Tel. 0331.96 94-200 / Karten bitte bis 20 Min. vor Beginn abholen

**Treffpunkt**

für alle Führungen (sofern nicht anders angegeben)  
jeweils an der Schlosskasse

03 Fr / 19 Uhr / Potsdam, Park Sanssouci

**Entdeckung der Langsamkeit: Königswege \*\*\***

Das Triumphstraßenprojekt Friedrich Wilhelms IV.  
12/8 € / Treffpunkt: Triumphtor am Winzerberg  
Festes Schuhwerk erforderlich!


08 Mi / 18 Uhr / Potsdam, Schloss Sanssouci

**Seneca, Aurel, Homer...**

Führung durch die Bibliothek Friedrichs des Großen im Schloss  
Sanssouci mit der Bibliothekarin Hannelore Röhm, SPSG  
15/12 €


11 Sa / ab 18 Uhr / Potsdam, Neuer Garten, rund um die Orangerie

**Erlebnis Neuer Garten: Ein Sommerabend für die ganze Familie \*\*\***

 Jazz und Lampions im abendlichen Blumenmeer  
4 € / Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren frei

11 Sa / 18.30 Uhr / Berlin, Jagdschloss Grunewald, Schlosshof

**Neapolitanische Liebesmärchen**

 Geschichten aus dem „Pentamarone“  
des Renaissance-Dichters Giambattista Basile  
Szenische Lesung mit dem Erzähltheater FabulaDrama  
10/8 € / Anmeldung: 030.8 13 35 97

12 So / 11 Uhr / Schloss Caputh

**Das Dreikönigstreffen 1709 –**

**Möglichkeiten und Grenzen höfischer Repräsentation in Preußen**  
Vortrag des Historikers Dr. Vinzenz Czech, Universität Potsdam  
5/4 € / Anmeldung: 033209.7 03 45 oder schloss-caputh@spsg.de

12 So / 11 Uhr / Schlossmuseum Oranienburg

**Eine Orange für Oranienburg – vom mythischen Goldapfel zum dynastischen Symbol**

 Vortrag von Marina Heilmeyer, Botanischer Garten Berlin  
5/4 € / Anmeldung: 03301.53 74 38

16 Do / 15 Uhr / Berlin, Schlossgarten Charlottenburg, Mausoleum

**Am Ende einer dunklen Tannenallee...**

Führung und Besichtigung des Mausoleums  
anlässlich des 199. Todestages der Königin Luise  
mit Schlossbereichsleiter Rudolf Scharmann  
5/4 € / Anmeldung: 030.3 20 91-0 / Treffpunkt: Mausoleum

17 Fr / 20 Uhr / Berlin, Schlossgarten Charlottenburg

**Entdeckung der Langsamkeit: Blaue Stunde \*\*\***

Romantische Promenade in die Dämmerung  
12/8 € / Treffpunkt: Ehrenhof

24 Fr / 15 Uhr / Berlin/Potsdam / Schlösser Glienicke und Babelsberg

**Brüderlicher Tafelglanz**

Sonderführung durch die beiden Silber-Ausstellungen  
mit den Kuratorinnen Claudia Meckel und Silke Kiesant, SPSG  
inkl. Spaziergang von einem Ausstellungsort zum anderen  
(Gesamtdauer: ca. 3 Std.)  
10/8 € / Treffpunkt: Schlosskassen Glienicke oder Babelsberg

29 Mi / 14.30 / Berlin, Schloss Charlottenburg, Altes Schloss

**Schloss und Garten Charlottenburg – Werden und Wandel**

300 Jahre höfische Kunst und Kultur  
Führung mit Schlossbereichsleiter Rudolf Scharmann  
In Kooperation mit der VHS Charlottenburg-Wilmersdorf  
10/7 € / Anmeldung: 030.90 29-12080

02 So / 11 und 15 Uhr / Potsdam, Neuer Garten, Marmorpalais

**Wie kam Wilhelmine zur Chemise?**

Mode und Modisches zum Ende des 18. Jahrhunderts  
Szenische Führung mit dem Tanzensemble Passi nel Tempo  
12/10 €


07 Fr / 19 Uhr / Potsdam, Park Babelsberg

**Entdeckung der Langsamkeit: Stille Erzähler \*\*\***

Mosaik und Gartenplastiken im Park Babelsberg  
12/8 € / Treffpunkt: Schloss Babelsberg

09 So / 11 Uhr / Schlossmuseum Oranienburg

**Louise Henriette von Oranien-Nassau**

 Leben und Wirken der Kurfürstin von Brandenburg  
Vortrag mit der Historikerin Diedericke Oudesluijs (Amersfoort)  
5/4 € / Anmeldung: 03301.53 74 38

14 Fr / 20 Uhr / Potsdam, Neues Palais, Ehrenhof

**Vorabend-Konzert zur XI. Potsdamer Schlössernacht**

Österreichisch-Ungarische Haydn-Philharmonie  
Leitung: Adam Fischer / Solistin: Sol Gambetta (Violine)  
anschließend Feuerwerk  
Karten: 01805.4 47 01 11 oder www.ticketonline.com  
In Kooperation mit der ArGe Schlössernacht

15 Sa / 18 Uhr / Potsdam, Park Sanssouci

**XI. Potsdamer Schlössernacht**

Einlass ab 17 Uhr / Information: www.schloessernacht-2009.de  
In Kooperation mit der ArGe Schlössernacht

17 Mo / 16 Uhr / Potsdam, Schloss Sanssouci

**Schloss Sanssouci – Königliches Refugium auf dem Weinberg**

Sonderführung zum 223. Todestag Friedrichs des Großen  
mit Schlossbereichsleiterin Angelika Scholz  
15/12 €

23 So / 11 Uhr / Potsdam, Neues Palais **NEU!**

**Baustelle: Neues Palais**

Sonderführung zu Orten des aktuellen Bau- und  
Restaurierungsgeschehens im Schloss  
(bis November einmal monatlich)  
8/6 €

28 Fr / 19 Uhr / Potsdam, Neues Palais, Schlosstheater

**Una festa teatrale (PREMIERE)**

Operngala: Hommage à Carl Heinrich Graun  
**Barocker Opersommer Sanssouci 2009**  
12 – 22 € zzgl. System- und VVK-Gebühr (Abendkasse 16 – 26 €)  
Karten: 01805.44 70 oder www.ticketonline.com  
Information: www.i-confidenti.de

29 Sa / 11 Uhr / Schloss Rheinsberg, Schlossküche

**Wenn Wandmalereien umziehen müssen...**

Vortrag der Restauratorin Sandra Bothe  
5/4 € / Anmeldung: 033931.7 26-0


29 Sa / 18–2 Uhr / Berlin, Schloss Charlottenburg, Altes Schloss

**25. Lange Nacht der Museen**


19 / 20.30 / 22 Uhr: Sonderführungen mit  
Schlossbereichsleiter Rudolf Scharmann  
12/8 € (Abendkasse 15/10 €)  
Information: www.lange-nacht-der-museen.de



## Preußisches Küchengeschwätz **NEU!**

 Szenische Führung mit „Ferdinand Andrea Tamanti“, königlicher Hofkoch Potsdam, Schlossküche und Park Sanssouci  
Fr 3. und 17. / Sa 8.8. und 22.8. / jeweils 16 Uhr; 12/10 €  
Treffpunkt: Besucherzentrum an der Historischen Mühle

## Das Heckentheater des Prinzen Heinrich **NEU!**

 Gartenführung zur Geschichte höfischer Festspiele in Rheinsberg  
Schlossgarten Rheinsberg  
Sa 4.7. / 1.8. / jeweils 14 Uhr; 5/4 €  
Anmeldung: 033931.7 26-0  
bis September an jedem 1. Samstag im Monat

## Vom Keller bis zum Marmorsaal

Führung: Hinter verschlossene Türen geschaut  
Potsdam, Neues Palais  
So 5.7. / 2.8. / jeweils 14 Uhr; 12/10 €  
bis Oktober an jedem 1. Sonntag im Monat

## Mit Fürst Pückler unterwegs \*\*\*

Unterhaltsamer Parkspaziergang mit „Hermann Fürst von Pückler-Muskau“  
Potsdam, Park Babelsberg  
So 5.7. / 16.8. / jeweils 14.30 Uhr; 8/6 €  
Treffpunkt: Kasse Schloss Babelsberg

## Grenz-Wege im Welterbe

Sonderführung zum Themenjahr „20 Jahre Mauerfall“  
Potsdam/Berlin, rund um die Glienicker Brücke  
Route I: von der Glienicker Brücke in den Park Babelsberg  
Sa 11.7. / 15 Uhr; 8/6 €  
Route II: von der Glienicker Brücke in den Neuen Garten  
So 12.7. / 11 Uhr; 8/6 €  
Treffpunkt für beide Routen: Kasse Schloss Glienicke

## Aus der Zeit gefallen – Ein Kammerherr Friedrichs II. erzählt

Szenische Führung mit dem „Marquis d'Argens“  
Potsdam, Schloss und Park Sanssouci  
Sa 25.7. / 17 Uhr; 15/12 €

## Baustelle: Kolonnade – Ein Monument hautnah erlebt

Potsdam, Neues Palais  
So 19.7. / 16.8. / jeweils 14 Uhr; 6/5 €  
bis Oktober an jedem 3. Sonntag im Monat



## \*\*\* Veranstaltungsreihe „Preußisch Grün“

\*\*\* Begleitend zur Ausstellung „Die Römischen Bäder in Bleistift, Feder und Wasserfarbe“ / Veranstaltung zum Jahr der Graphik 2009

 barrierefrei  bedingt barrierefrei


## Impressum

Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg  
Postfach 60 14 62 / 14414 Potsdam  
Herausgeber: Abteilung Marketing / Bildnachweis: Bildarchiv SPSPG  
Stand: 12.6.2009 / Änderungen vorbehalten

## Eingezwängt und trotzdem frei – Königskinder auf dem Lande

Familienführung für Kinder von 5 bis 10 Jahren  
Schloss Paretz  
So 5.7. und an jedem Sonntag im Juli und August / jeweils 11 Uhr  
4/3 € / Familienkarte 8 € (2 Erw., max. 3 Kinder)  
Anmeldung: 033233.7 36-11 oder schloss-paretz@spsg.de

## Von Nymphen, Grotten und Wasserfällen

 Familienführung für Kinder von 7 bis 12 Jahren  
Schloss Rheinsberg  
Do 16.7. und an jedem Donnerstag in den Sommerferien / jeweils 11 Uhr  
4/3 € / Familienkarte 8 € (2 Erw., max. 3 Kinder)  
Anmeldung: 033931.7 26-0 / barrierefrei nur bei Voranmeldung

## Mit Tusche, Feder und Kreide rund um die Römischen Bäder \*\*\*

Graphische Techniken sehen, erkennen und selbst ausprobieren  
Ferienpass-Aktion für Kinder von 8 bis 10 Jahren  
Potsdam, Park Sanssouci, Römische Bäder  
Di-Do 21.-23.7. / jeweils 10-13 Uhr; 5 € pro Tag / Kind  
Anmeldung: 0331.96 94-317 (Anmeldeschluss 15.7.)

## Von A wie Amor bis Z wie Zankapfel – Geschichten aus der antiken Götterwelt

Familienführung für Kinder ab 6 Jahren  
Schloss Caputh  
So 16.8. / 11 Uhr; 8 € (Familienkarte, 2 Erw., max. 3 Kinder)  
Anmeldung: 033209.7 03 45 oder schloss-caputh@spsg.de

## Sommerferien-Programm im Schloss Königs Wusterhausen

Schlossgeschichte und -bewohner spielerisch kennenlernen  
für Kinder von 5 bis 10 Jahren  
an jedem Freitag im August / jeweils 11 Uhr  
7.8.: Halali! – Eine königliche Hofjagd  
14.8.: Umrisse eines Königs – Silhouettenspiel und Schattentheater  
21. und 28.8.: Malen wie ein König  
3 € pro Kind / Anmeldung: 03375.2 11 70-0

## Konzerte, Oper, Theater & mehr

Über weitere Veranstaltungen in preußischen Schlössern und Gärten informieren auch die Programme unserer Kooperationspartner

**Barocker Opernsommer Sanssouci**  
im Schlosstheater im Neuen Palais  
www.i-confidenti.de  
Karten: 0 1805.44 70  
www.ticketonline.com

**Gartenforum Glienicke**  
Vorträge, Führungen und  
Exkursionen zur Gartenkunst  
Tel. 030.80 49 71 69  
gfg@spsg.de

**Berliner Residenz Konzerte**  
Große Orangerie Charlottenburg  
Tel. 030.25 81 03 5-0 / Fax -10  
www.concerts-berlin.com

**Glienicker Schlosskonzerte**  
Tel. 030.8 21 60 09  
www.glienickerschlosskonzerte.de

**Brandenburgisches Literaturbüro**  
Lesungen und Vorträge  
in der Villa Quandt, Potsdam  
Tel. 0331.2 80 41 03  
www.literaturlandschaft.de

**Kammeroper Schloss Rheinsberg**  
Internationales Festival junger Sänger  
Karten: Tel. 033931.3 92 96  
www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

**Konzerte im Schloss Glienicke**  
Karten: Tel. 030.34 70 33 -44  
www.konzerte-schloss-glienicke.de

**Förderverein Pfingstberg e.V.**  
Kulturprogramm rund um das  
Belvedere Pfingstberg, Potsdam  
Tel. 0331.20 05 79-30 / Fax -39  
www.pfungstberg.de

**Musikakademie Rheinsberg**  
Karten: Tel. 033931.3 92 96  
www.musikakademie-rheinsberg.de

**Schlosstheater im Neuen Palais**  
www.hansottotheater.de  
www.kammerakademie-potsdam.de

Das vollständige Veranstaltungsprogramm finden Sie unter

# www.spsg.de